

NIEDERSCHRIFT

Gremium	Ortsbeirat des Stadtteils Kernstadt
Sitzungsnummer	OB Kern/019/11-16
Sitzungsdatum	Mittwoch, den 02.07.2014
Sitzungsbeginn	20:00 Uhr
Sitzungsende	22:20 Uhr
Ort	Sitzungszimmer B, Gebäude II, Mainzer-Tor-Anlage 6, 61169 Friedberg (Hessen)

Teilnehmerliste

Vorsitzende

Frau Evelyn Weiß

Mitglieder

Herr Torsten Bietz	entschuldigt
Herr Andreas Bösch	
Herr Carl Cellarius	
Herr Johannes Contag	
Herr Okan Cümbüs	
Herr Bernd Fleck	
Herr Karlheinz Güssgen	bis 20:10 Uhr
Frau Gisela Liermann	
Herr Peter Alfred Müller	
Herr Daniel Ster	
Herr Bernd Stiller	
Frau Sybille Wodarz-Frank	

Schriftführerin

Frau Susanne Manderla

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Frau Rosa Maria Bey
 Frau Claudia Eisenhardt
 Frau Silvia Elm-Gelsebach
 Herr Hendrik Hollender
 Herr Volker Muras

Mitglieder des Magistrates

Frau Stadträtin Ruth Mühlenbeck

Verwaltung

Herr Michael Leicht;
 Abteilung Grünplanung

Ortsvorsteherin Weiß eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß. Einwände gegen die Tagesordnung ergehen nicht.

Tagesordnung:

TOP	DS-Nr.	Titel
1		Besuch der Tafel
2		Brunnen der Stadt Friedberg
3		Genehmigung der Niederschrift über die 18. Sitzung am 14.05.2014
4	11-16/0946	Bebauungsplan Nr. 74 "Nördliche Fauerbacher Straße", 1. Änderung in Friedberg - Kernstadt hier: 1. Behandlung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB 2. Satzungsbeschluss gemäß § 10 (1) BauGB Bezug: Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 10.04.2014
5	11-16/0944	Bebauungsplan Nr. 88 "Einfacher Bebauungsplan Kernstadt" hier: 1. Ergebnis der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB 2. Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB Bezug: Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedberg vom 10.04.2014
6	11-16/0947	Bebauungsplan Nr. Fr A6 "Viehweide", 1. Änderung in Friedberg – Kernstadt hier: 1. Behandlung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB 2. Satzungsbeschluss gemäß § 10 (1) BauGB Bezug: Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 10.04.2014
7		Berichte der Vorsitzenden
7.1		Berichte der Vorsitzenden; hier: Besetzung des Quartiersmanagements
7.2		Berichte der Vorsitzenden; hier: Patenschaften für Beete in der Altstadt
7.3		Berichte der Vorsitzenden; hier: Sauberkeit in der Altstadt
8		Anfragen
8.1		Anfragen; hier: Rattenplage in der Altstadt
9		Verschiedenes
9.1		Verschiedenes; hier: Unfallgefahren auf Gehwegen
9.2		Verschiedenes; hier: Spielplatzkontrolle
9.3		Verschiedenes; hier: Entfernen alter Baumstümpfe
9.4		Verschiedenes; hier: Parksituation Altkönigstraße 8

TOP	DS-Nr.	Titel
-----	--------	-------

1. Besuch der Tafel

Die Ortsbeiratsmitglieder Kernstadt führen eine Ortsbesichtigung in den Räumen der Friedberger Tafeln e.V., Kleine Klostergasse 1, durch.

Herr Peter Radl vom Verein Friedberger Tafeln e.V. trägt in einem PowerPoint Vortrag die Geschichte der Tafel vor, die Gründung des Vereins in Friedberg (Hessen) und wie die Tafeln funktionieren. Er gibt Auskunft über Spenden und Förderer der Tafeln, ehrenamtliche Helfer und über die Verteilung der Lebensmittel. Nach Beendigung seines Vortrages beantwortet Herr Radl die Fragen der Ortsbeiratsmitglieder.

Ortsvorsteherin Weiß bedankt sich bei Herrn Radl für dessen ausführlichen Bericht über die Arbeit der Tafeln.

Nach der Ortsbesichtigung wird die Sitzung des Ortsbeirats Kernstadt im Sitzungszimmer B, Gebäude II, Mainzer-Tor-Anlage 6, fortgeführt.

2. Brunnen der Stadt Friedberg

Ortsvorsteherin Weiß begrüßt Herrn Leicht von der Grünabteilung des Amtes für Stadtentwicklung, Liegenschafts- und Rechtswesen und bittet um Ausführungen zu den Sanierungsvorschlägen der Brunnen in der Stadt Friedberg (Hessen).

Herr Leicht erläutert den Ortsbeiratsmitgliedern die Konzepte zu den verschiedenen Brunnen. In der sich anschließenden Diskussion kommen die Ortsbeiratsmitglieder zu folgenden Ergebnissen:

St. Georgs-Brunnen in der Burg	hierfür ist das Land Hessen zuständig
Brunnen Lutheranlage	Der Ortsbeirat bittet darum als Anregung in das Protokoll aufzunehmen, dass der Brunnen in der Lutheranlage zu einer Kneipkuranlage umgebaut werden könnte. Herr Leicht gibt die Folgekosten zu bedenken.
Brunnen Fünffingerplatz	Der Ortsbeirat bittet darum als Anregung in das Protokoll aufzunehmen, dass der Brunnen nicht entfernt sondern saniert wird. Beim Abbau des Brunnens an seinem jetzigen Standort würde die Friedberger Altstadt an Attraktivität verlieren.
Brunnen Bahnhofsvorplatz	Der Ortsbeirat ist sich einig, dass auf diesen Brunnen aus Ersparnisgründen verzichtet werden kann.
Brunnen Adenauer Platz	Durch die Nachbarschaft zum „Alten Hallenbad“ sollte dieser Platz komplett neu gestaltet werden.
Röhrenbrunnen Ossenheim	Der Röhrenbrunnen ist Angelegenheit des Ortsbeirates Ossenheim

Im Anschluss an seinen Vortrag beantwortet Herr Leicht die Fragen der Ortsbeiratsmitglieder.

Ortsvorsteherin Weiß bedankt sich bei Herrn Leicht für dessen sachliche Ausführungen.

3. Genehmigung der Niederschrift über die 18. Sitzung am 14.05.2014

A) Beschluss:

Der Ortsbeirat Kernstadt genehmigt die Niederschrift über die 17. Sitzung des Ortsbeirates vom 14.05.2014.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

4. 11-16/0946

Bebauungsplan Nr. 74 "Nördliche Fauerbacher Straße", 1. Änderung in Friedberg - Kernstadt

hier: 1. Behandlung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB

2. Satzungsbeschluss gemäß § 10 (1) BauGB

Bezug: Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 10.04.2014

B) Behandlung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung

(Anmerkung: In der Anlage 1 der Vorlage sind die eingegangenen Stellungnahmen jeweils dem Beschlussvorschlag gegenübergestellt.)

Stellungnahme des Regierungspräsidiums Darmstadt v. 22.05.2014

Beschluss zu 1):

Der Hinweis zur Lage des Plangebietes im Heilquellenschutzgebiet wird im Bebauungsplan ergänzt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen
Ja 8 Nein 3 Enthaltung 0

Beschluss zu 2):

Die Fläche auf der PAK belastete Böden eingebaut wurden wird im Bebauungsplan entsprechend gekennzeichnet.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen
Ja 8 Nein 3 Enthaltung 0

Anmerkung zu 3):

Der Hinweis betrifft nicht das Bebauungsplanverfahren.
Das geforderte Konzept wird im Rahmen des Baugenehmigungsverfahrens durch den Bauherrn vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen
Ja 8 Nein 3 Enthaltung 0

Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB

1. Der vorliegende Bebauungsplanentwurf Nr. 74 „Nördliche Fauerbacher Straße“, 1. Änderung in Friedberg - Kernstadt wird als Satzung beschlossen.
2. Die gemäß § 9 (4) BauGB in Verbindung mit § 81 (3) Satz 1 HBO als Festsetzung in den Bebauungsplanentwurf aufgenommenen Vorschriften gemäß § 81 (1) HBO werden ebenfalls beschlossen.
3. Der vorliegende Entwurf der Begründung des Bebauungsplanes Nr. 74 „Nördliche Fauerbacher Straße“, 1. Änderung in Friedberg - Kernstadt wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich beschlossen
Ja 8 Nein 3 Enthaltung 0

5.	11-16/0944	Bebauungsplan Nr. 88 "Einfacher Bebauungsplan Kernstadt" hier: 1. Ergebnis der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB 2. Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB Bezug: Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Friedberg vom 10.04.2014
-----------	-------------------	--

Satzungsbeschluss gemäß § 10 (1) BauGB

1. Der vorliegende Bebauungsplanentwurf Nr. 88 „Einfacher Bebauungsplan Kernstadt“ wird als Satzung beschlossen.
2. Der vorliegende Entwurf der Begründung zum Bebauungsplanes Nr. 88 „Einfacher Bebauungsplan Kernstadt“ wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 2

6.	11-16/0947	Bebauungsplan Nr. Fr A6 "Viehweide", 1. Änderung in Friedberg – Kernstadt hier: 1. Behandlung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB 2. Satzungsbeschluss gemäß § 10 (1) BauGB Bezug: Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 10.04.2014
-----------	-------------------	--

A) Behandlung der Anregungen aus der öffentlichen Auslegung

(Anmerkung: In der Anlage 1 der Vorlage sind die eingegangenen Stellungnahmen jeweils dem Beschlussvorschlag gegenübergestellt.)

Stellungnahme des Regierungspräsidiums Darmstadt vom 22.05.2014

Beschluss zu 1):

Die Hinweise zur Lage des Plangebietes im Heilquellenschutzgebiet werden im Bebauungsplan ergänzt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Anmerkung zu 2):

Die genannten Auflagen und Bedingungen werden durch die Festsetzungen des Bebauungsplans erfüllt. Eine Veränderung des Geländenniveaus ist durch die Planung des Radweges nicht vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss zu 3):

Die Hinweise werden zur Kenntnis genommen.

Anmerkungen:

1. Das Plangebiet wird bereits seit Jahrzehnten als Kleingartengebiet genutzt.
2. Im Zuge des Radwegeneubaus wird ein Bodengutachten erarbeitet.
3. Eine Befestigung des Radweges mit einer wassergebundenen Decke ist nicht vorgesehen. Durch das geplante Quergefälle des Radweges wird das Niederschlagswasser in die seitlichen Grünflächen abgeleitet und kann dort versickern.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Stellungnahme der OVAG vom 19.05.2014

Beschluss:

Die Lage der 20 kV-Freileitung wird einschließlich Schutzstreifen im Bebauungsplan dargestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Stellungnahme von Hessen Mobil vom 21.05.14:

Beschluss zu 1):

Eine entsprechende Verwaltungsvereinbarung mit Hessen Mobil wird getroffen, sobald die Detailplanung vorliegt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Anmerkung zu 2):

Eine Veränderung des Geländeniveaus ist durch die Planung des Radweges nicht vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

Satzungsbeschluss gem. § 10 (1) BauGB

1. Der vorliegende Bebauungsplanentwurf Nr. Fr A6 „Viehweide“, 1. Änderung in Friedberg - Kernstadt wird als Satzung beschlossen.

2. Die gemäß § 9 (4) BauGB in Verbindung mit § 81 (3) Satz 1 HBO als Festsetzung in den Bebauungsplanentwurf aufgenommenen Vorschriften gemäß § 81 (1) HBO werden ebenfalls beschlossen.
3. Der vorliegende Entwurf der Begründung des Bebauungsplanes Nr. Fr A6 „Viehweide“, 1. Änderung, 1. Änderung in Friedberg - Kernstadt wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 0 Enthaltung 0

7. Berichte der Vorsitzenden

7.1. Berichte der Vorsitzenden; hier: Besetzung des Quartiersmanagements

Ortsvorsteherin Weiß berichtet, dass geplant ist, dass das Deutsche Rote Kreuz mit dem Diakonischen Werk zusammen die Arbeit im Quartiersmanagement fortführen. Sobald hierzu ein Beschluss gefasst worden ist, wird der Ortsbeirat Kernstadt die/den hierfür eingestellte Beschäftigte/Beschäftigten einladen.

7.2. Berichte der Vorsitzenden; hier: Patenschaften für Beete in der Altstadt

Ortsvorsteherin Weiß führt aus, das Ortsbeiratsmitglied Müller vorgeschlagen hat, Paten für die Pflege der Beete in der Altstadt zu gewinnen. Von Ortsvorsteherin Weiß werden 2 Beete übernommen. Des Weiteren wird sie in der Musterschule nachfragen, ob dort ebenfalls die Pflege für die in der Nähe liegenden Beete übernommen wird.

7.3. Berichte der Vorsitzenden; hier: Sauberkeit in der Altstadt

Ortsvorsteherin Weiß trägt vor, dass bezüglich der Müllsortierung in der Altstadt katastrophale Zustände herrschen. Sie regt an auf dem Fünffingerplatz eine Veranstaltung durchzuführen, bei der den Bewohnern gezeigt wird wie der Müll richtig zu sortieren ist.

Zudem sollte überlegt werden, ob bei den Brennpunkten in der Altstadt den Hausbesitzern größere Müllgefäße zugewiesen werden.

8. Anfragen

8.1. Anfragen; hier: Rattenplage in der Altstadt

Ortsbeiratsmitglied Frank weist auf die Rattenplage in der Hospitalgasse hin. Diese geht schon über Jahre ohne dass die Bekämpfung wirklichen Erfolg zeige und hänge u. U. auch mit der unsachgemäßen Müllsortierung sowie überquellenden Mülleimern zusammen. Zudem passiert es manchmal, dass bei der Abfuhr der "Gelben Säcke" diese vor der Einsammlung aufgerissen würden und der Inhalt sich auf der Straße verteilt.

Eine Anfrage beim Amt für öffentliche Sicherheit und Ordnung mit der Bitte um Abhilfe bezüglich der Rattenplage, sei nicht zufriedenstellend beantwortet worden. Er bittet darum, nach der Sommerpause die Bekämpfung der Rattenplage zu einem Thema im Ortsbeirat zu machen, da dies auch im Zusammenhang mit der Sauberkeit in der Altstadt stehe.

9. Verschiedenes

9.1. Verschiedenes; hier: Unfallgefahren auf Gehwegen

Ortsbeiratsmitglied Contag trägt vor, dass er eine Mail von einer Friedberger Bürgerin erhalten habe, welche sich über die Unfallgefahren auf den Gehwegen zur großen und zur kleinen Unterführung beschwert habe. Die Bürgerin ist blind und somit auf Gehwege angewiesen, welche Hindernisse frei sind.

Magistratsmitglied Mühlenbeck bittet Ortsbeiratsmitglied Contag um die Mail, um die Problematik im Magistrat vorzutragen und um Abhilfe zu schaffen.

9.2. Verschiedenes; hier: Spielplatzkontrolle

Ortsvorsteherin Weiß erteilt Herrn Leicht von der Verwaltung das Wort. Herr Leicht nimmt nochmals Stellung zu der von Ortsbeiratsmitglied Cellarius in der Sitzung vom 19.03.2014 gestellten Anfrage bezüglich der Spielplatzkontrollen.

Diese Anfrage wurde bereits in der Sitzung vom 19.03.2014 von Herrn Bürgermeister Keller beantwortet

9.3. Verschiedenes; hier: Entfernen alter Baumstümpfe

Ortsvorsteherin Weiß erteilt Herrn Leicht von der Verwaltung das Wort. Herr Leicht beantwortet die Anfrage von Ortsbeiratsmitglied Cellarius zu der in der Sitzung vom 19.03.2014 gestellten Anfrage bezüglich des Entfernens von alten Baumstümpfen.

Herr Leicht erklärt, dass die Baumstümpfe aufgelistet sind und anhand der Liste abgefräst werden. Die Fällung von Bäumen wird im Herbst vorgenommen. Da der Goetheplatz nicht mehr der Stadt gehört, ist der Bauhof nicht mehr für die Grünpflege zuständig.

9.4. Verschiedenes; hier: Parksituation Altkönigstraße 8

Ortsbeiratsmitglied Cümbüs spricht die Parksituation in der Altkönigstraße an und führt aus, dass bei der Hausnummer 8 ein Parkplatz entfernt worden ist.

Herr Leicht erklärt, dass dort eine Parkfläche entfernt wurde, damit die Zufahrt für den Bauhof gewährleistet ist.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Ortsvorsteherin Weiß die Sitzung mit Dankesworten an die Anwesenden.

gez.: E. Weiß
(Vorsitzende)

gez.: S. Manderla
(Schriftführerin)